



## ANGAZA – Sport-Events mit Mehrwert

**Marsabit/Kenia.**  
Inklusive Sport-Events zur Friedensförderung und zur Prävention von weiblicher Beschneidung in dürregeplagter Nomaden-Region Nordkenias .

In Norden von Kenia, in der Region Marsabit, konkurrieren seit Jahren die Menschen der Stämme der Gabra, Borana und Rendile. Dies führt(e) immer wieder zu gewaltsamen Konflikten, bis hin zum Turbi Massaker (2005). Zusätzliche Belastungen entstehen durch Klimakrisen, Dürren, Hunger und die Gefährdung der traditionellen Lebensweise als Nomaden. Zusätzlich gibt es in dieser Region immer noch schädliche kulturelle Praktiken (etwa weibliche Genitalverstümmelung (FGM)), die die Gesundheit von Mädchen und Frauen gefährden.

### **Sport als wesentlicher Beitrag zur Förderung von Frieden**

Gemeinsam mit unserem lokalen Partner der „Caritas Marsabit“ wollen wir integrative Sportveranstaltungen dazu nutzen, Fitness, Frieden und Zusammenhalt zu fördern und sensible Themen wie Integration von Menschen mit Beeinträchtigung, Stammes-Konflikte und weibliche Genitalverstümmelung zu bearbeiten. Kärntner Sport-Initiativen und Organisationen (Sportdirektion Kärnten, des Kärntner Leichtathletik-Verbandes und die KUGIS (Sport-Initiative für Menschen mit Beeinträchtigung, Caritas Kärnten) unterstützen mit ihren Erfahrungen – die in die Planung der

Veranstaltungen mit einfließen – um die Angebote auch für Menschen mit Beeinträchtigung nutzbar zu machen.

### **Konkrete Initiativen**

In Marsabit werden 888 Kinder und Jugendliche an Ball-Sport-Events an Schulen und 300 Jugendliche und Erwachsene an Leichtathletik-Bewerben in Dörfern teilnehmen. Dabei werden Angehörige verschiedener konkurrierender Stämme gemeinsam in gemischten Teams zusammenarbeiten.

Um die Veranstaltungen auch als Sprachrohr für sensible Botschaften zu nutzen, werden extra ausgebildete „Botschafter\*innen“ kultursensibel über die Gefahren von weiblicher Beschneidung aufklären und friedliches Zusammenleben promoten.

### **Helfen Sie uns helfen!**

**Spendenkonto:**  
**Kärntner Sparkasse**  
**AT40 2070 6000 0000 5587**  
**Kennwort: Kenia - Angaza**  
**Danke für Ihre Spende!**

Das Projekt wird vom Österreichischen Sportministerium gefördert.

 Federal Ministry  
Republic of Austria  
Arts, Culture,  
Civil Service and Sport